

TAGESIMPULS

Donnerstag der Osteroktav

„Während sie noch darüber reden, trat Jesus in ihre Mitte ...“

Lk 24, 36



Bild: Peter Weidemann, in: Pfarrbriefservice.de

ICH BIN DA

Dieser Gedanke kann wie ein Schlüssel zu den Erfahrungen der Auferstehung genommen werden.

Wo Menschen beginnen, ihre Glaubenserfahrung und die Begegnung mit dem Auferstandenen weiterzugeben, wird Jesus selbst als der Auferstandene gegenwärtig – zunächst im Zeugnis derer, die sprechen, aber immer auch in seinem wirklichen, geheimnisvollen Da-Sein und Dabei-Sein. Die beiden Jünger, die nach Emmaus unterwegs waren, bemerken am Ende: „Brannte uns nicht das Herz?!“ Sie hatten über die Ereignisse gesprochen und ER war auf einmal in ihrer Mitte. Jetzt berichten sie den anderen und wieder ist ER in ihrer Mitte. Auferstehung ist wahrscheinlich nie ganz zu begreifen, aber im lebendigen Zeugnis des Glaubens, den Menschen miteinander austauschen und leben, wird die Auferstehung erfahrbar, weil Jesus seine Verheißung einlöst: „*Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.*“ Er ist es auch jetzt, hier und heute: bei uns, bei dir und bei mir!

Franz Klein, in: Liturgie konkret 4/2015, Verlag Friedrich Pustet, Regensburg